

33,523 Flgr. Ausbeute. Ein Flgr. (Guldengroschen) ist aber dem heutigen Speziesthaler gleich. Nimmt man jedoch Goldgülden an zu 2 Thaler, und es gab ein Kur in der Periode des höchsten Floris 1000 Goldgülden oder 2000 Thlr. Ausbeute — und man hat wirklich alte Nachrichten dieses Inhalts: — so stand derselbe gegen 40,000 Thaler im Kapitalwerthe. Zu verwundern ist es übrigens, und scheint widersprechend zu seyn, daß gerade in dieser Zeit des Geldüberflusses die größte Wohlfeilheit aller Lebensbedürfnisse herrschte, denn ein Faß Bier galt 3 alte Schock, und das Bier war zu jener Zeit sehr gut und stark. Ein Scheffel Korn wurde — was unglaublich scheint — auf dem Markte zu Zwifkau mit sieben Groschen bezahlt. Von der Gerste galt der Scheffel sechs Groschen, Hafer drei Groschen; sechs Stück Eyer einen Pfennig; ein Schöpfviertel zwei Groschen; eine Henne sechs Pfennige; eine Klafter Buchenholz sieben Groschen; Birkenholz sechs Groschen; weiches Holz zwei Groschen <sup>II</sup>).

Während dieser Zeit kamen auch die Bergwerke in Buchholz, so wie die jetzt böhmischen zu Joachimsthal, Gottesgabe und Platten in Aufnahme. Der Bergbau zu Joachimsthal war sehr reich, und sein Hüttenwesen vorzüglich gut. Auch Gottesgabe, die höchstgelegene bewohnte Stadt des gesammten sächsischen und böhmischen Erzgebirges wurde, so wie